

Während obige Kataloge in der Hauptsache für den Bücherfreund bestimmt sind, dürften nachstehend erwähnte Verzeichnisse als überwiegend reine Preislisten mehr für den Sortimenten von Belang sein. Schon die Sachanordnung und die knappe Wiedergabe der einzelnen Buchtitel lassen dies klar erkennen.

In gewohnt vorzüglicher Aufmachung liegen drei Verlagskataloge vor, die uns Bücher des Verlages R. Oldenbourg Komm. Ges. in München in Auswahl nennen. Die Anlage und Durchführung der drei Verzeichnisse beweisen deutlich, daß sie in erster Linie als Handexemplare für das Sortiment bestimmt sind. Der übersichtliche Tabellensatz gibt Auskunft über Preise, Gewicht, ob gebunden oder broschiert usw. Obwohl die Titelangaben knapp gehalten sind, ist alles Wissenswerte, wie Seitenzahl, Format, Erscheinungsjahr, Auflage u. a. m., vermerkt. Pädagogische Werke und Schulbücher (8°, 20 Seiten) ist der eine Katalog betitelt. Philosophie, Kunst, Literatur und Sprachwissenschaft (8°, 8 Seiten) nennt sich das andere Verzeichnis, während die dritte Zusammenstellung Bücher aus Geschichte und Geographie (8°, 18 Seiten) aufzählt. Besonders gut ist die Systematik bearbeitet und verrät den gewandten Fachmann. — Der Verleger des hl. Apostolischen Stuhles Puzon & Bercker S. m. b. H. in Kvelaer (Mhlb.) ist durch ein schmales Bücher-Verzeichnis mit Händlernettopreisen für Wiederverkäufer (4°, 44 Seiten) vertreten. Als wesentliche Verbesserung gegen die früheren Ausgaben dieses Katalogs soll erwähnt werden, daß bei den aufgeführten Buchtiteln die genaue Einbandbeschreibung gegeben ist, z. B. die Art des angewandten Materials, wie farbiges Papier, Ganzleinen, echt Kalbleder usw. Auch ist die Decken-Machart (z. B. ob hart, wattiert, biegsam usw.) sowie die Decken-Ausführung (z. B. welche Pressungen, ob mit oder ohne Bild usw.) genau bezeichnet. Sogar die Art des Schnittes, wie Gold-, Spreng-, Marmor-, Hohl-, Rot- oder anderer Farbenschnitt ist übersichtlich zusammengestellt. Für den Buchhändler, der nach dem Katalog bestellen will, ist dadurch die Auswahl nach Einbänden bedeutend erleichtert. Der größte Teil der Zusammenstellung bringt katholische Gebet- und Erbauungsbücher für alle Lebensalter, für jede Gelegenheit und für alle Stände in den verschiedensten Ausführungen, für jeden Geschmack und jeden Geldbeutel von den bescheidenen 10 Pfennigheften bis zur eleganten Luxusausführung. Außerdem ist eine ganze Reihe anderer Verlagswerke, die der Unterhaltung, der Belehrung und Weiterbildung dienen, genannt. Der besondere Vorzug des Verlagsverzeichnisses liegt in seinem übersichtlichen Tabellensatz. — Im Bbl. Nr. 261/262 konnte bereits auf das reichhaltige »Systematische Verzeichnis« des Verlags J. Neumann in Neudamm hingewiesen werden. Als wertvolle Ergänzung zu diesem Verlagskatalog ist soeben der Auslieferungskatalog (kl. 8°, 76 Seiten) erschienen, der in übersichtlicher Titelwiedergabe alle Verlagswerke dem Abc nach nennt. Die Sachanordnung ist in Tabellenform durchgeführt, wobei für handschriftliche Nachträge und Bemerkungen zwischen den einzelnen Titeln genügend Platz gelassen ist. Bei jedem Titel sind in besonderen Spalten die Auflage, Partieprieße, Gewicht usw. angegeben. — Als dritte nur für Buchhändler bestimmte Ausgabe erschien soeben das stattliche Bücherverzeichnis (8°, 128 Seiten) des Verlags Moriz Diesterweg in Frankfurt am Main. Es führt sämtliche kürzest lieferbaren sowie die demnächst erscheinenden Verlagswerke auf, wobei die Gruppierung 1. Bücher und Zeitschriften und 2. Lehrmittel geschieht durchgeführt ist. Für eilige Besteller genügt die jedem Buchtitel vorangestellte Bestellziffer, die vornehmlich im Telegrammverkehr gute Dienste tun wird. Die Katalogseiten sind tabellenförmig gesetzt, wodurch eine gute Übersichtlichkeit erzielt wurde. Ein kleiner Nachtrag und die Lieferungsbedingungen bilden den Schluß des umfangreichen Katalogs. — Das Weihnachts-Angebot (gr. 8°, 19 Seiten) von F. A. Brodhaus in Leipzig zählt wie alljährlich eine Auswahl besonders beliebter Bücher auf, unter denen die Neuigkeiten dieses Jahres besonders stark vertreten sind. Die Aufmachung des Katalogs ist gefällig durchgeführt und zeugt von sorgfältiger literarischer Bearbeitung und Anordnung. Die letzten fünf Seiten des Verzeichnisses sind mit Bestellzetteln angefüllt. — Grethlein & Co. S. m. b. H. in Leipzig ist mit einer Preisliste (8°, 37 Seiten) vertreten, deren einzelne Seiten gleich als Bestellzettel Verwendung finden können. Alle für den Besteller nötigen Angaben wie Preis, Gewicht usw. kommen in dem Tabellensatz gut zur Geltung. Die Titelaufzählung ist dem Abc nach erfolgt und durch verschiedene Schriftarten anziehend ausgestaltet. — Art. Institut Orell Füssli in Zürich bietet ein stattliches Preisverzeichnis 1925/26 (gr. 8°, 36 Seiten), das die Verlagswerke in abecelicher Anordnung aufzählt, wobei neben Frank- auch Mark-Preise angegeben sind. In einer besonderen Rubrik sind die Einbandarten näher bezeichnet. Die in Antiquaschrift gesetzten Titel sind dem Charakter des Verzeichnisses entsprechend ganz knapp ge-

halten. — Das Verzeichnis gangbarer Werke (8°, 11 Seiten) stellt eine Preisliste dar, die mit ihren kurzen Titelangaben in Tabellenform eine gute Übersicht über den Alfred Kröner Verlag in Leipzig gibt. Die Neuerscheinungen und Neuauflagen sind hierbei vorangestellt. — Das Verzeichnis Goldmark-Preise der lieferbaren Bücher (kl. 8°, 24 Seiten) der Firma Georg Müller Verlag A. - G. in München bietet ein wertvolles Hilfs- und Auskunftsmittel für den Sortimenten. Die schlichte Anordnung ist nach dem Abc durchgeführt. Trotz der Titelhäufung ist durch wechselnde Schriftarten ein ansprechendes Saßbild erzielt.

Eine größere Anzahl Firmen verlegt überwiegend Bücher, die der Unterhaltung dienen. Die von diesen Verlagsbuchhandlungen eingesandten Kataloge sind in folgender Übersicht willkürlich zusammengestellt. Bücher und Graphik (kl. 8°, 53 Seiten mit Abbildungen im Text und auf Tafeln) des Kurt Wolff Verlages A. - G. in München sind in einem hübschen Verzeichnis zusammengestellt. Ein großer Teil der aufgeführten Buchertitel gehört der Belletristik an, wobei die Romane, Novellen und Erzählungen überwiegen. Die Künstler- und Kunstbücher sowie Graphik sind ebenfalls gut und reichlich vertreten. Eine Zusammenstellung der Sammlungen, wie die Graphischen Bücher, Drugulin-Drucke, Neue Drugulin-Drucke, Der jüngste Tag, Die Grotteske, Stundenbücher der Ernst-Ludwig-Preffe, bilden die wertvolle Ergänzung der jedem Bücherfreund willkommenen Kurt Wolffschen Verlagswerke. Prächtiger Bildschmuck, teils im Katalogtext und teils auf Tafeln, vermehrt den Reiz der fleißigen Zusammenstellung, deren Brauchbarkeit durch ein angehängtes Autorenregister erhöht ist. — Der gleiche Katalogtitel »Bücher und Graphik« wurde vom Hyperionverlag S. m. b. H. in München für seine ebenfalls ansprechende inhaltlich anders geartete Zusammenstellung gewählt. Die Aufmachung und Textanordnung entsprechen bis auf die äußere Hülle dem Verlagsverzeichnis des mit dem Hyperionverlag eng verbundenen Kurt Wolff Verlags. — Weit über dem Durchschnitt der üblichen Verlagskataloge steht der Bericht über seine neuen Bücher des Jahres 1925, den der Verlag L. Staackmann in Leipzig in zierlicher Ausstattung unter dem Titel Das gute Buch (kl. 8°, 32 Seiten mit Abbildungen im Text und auf Tafeln) seinen zahlreichen Freunden bietet. Das gefällige Saßbild und die wechselnde Schriftart, wie auch der kräftige Druck der Buchtitel in grüner Farbe unterstreichen die künstlerische Form der übersichtlichen und innerlich sinngemäßen Anordnung. Gute Bildproben vervollständigen den weiteren künstlerischen Schmuck, der in dem flotten Umschlagbild von R. Max Hartmann — eine lesende junge Dame darstellend — die Krönung erfährt. Mit großem Behagen und Genuß wird der Freund erlesenster Schöpfungen deutscher Erzählungskunst in diesem Verzeichnis blättern und daraus Nutzen ziehen. Die in diesem Katalog geleistete Arbeit wirkt wie aus einem Guß und fließt als vorbildliche Auswertung buchhändlerischer Herstellungserfahrung ehrlichen Respekt ein. — Friedrich Bahn in Schwerin (Medlb.) bietet in gewohnter Rührigkeit drei reichhaltige Kataloge. Der eine auf grünem Papier will mit einer Auswahl bester Bücher des Verlages Das gute Buch, das schönste Geschenk (gr. 8°, 24 Seiten) verbreiten helfen. Eine wertvolle Ergänzung in gleichem Format und in gleicher Anordnung nennt als zweite vollständige Zusammenstellung Die neuen Bücher 1925 (gr. 8°, 4 Seiten). Das dritte gleichzeitig vorliegende Verzeichnis in gelb bietet unter dem Titel Für alle Reichgottesarbeit (gr. 8°, 24 Seiten) zum Verschenken, zum Verteilen und zum Studium geeignete Bücher an. Es sind hierbei die Veröffentlichungen, die der segensreichen Evangelisation und Volksmission dienen, sowie Schriften und Blätter für Weltanschauungsfragen und für den Dienst in der Gemeinde und der Gemeinschaft bevorzugt. — Weihnachtsgaben 1925 (8°, 16 Seiten mit Abbildungen im Text) aus den insonderheit dem evangelisch-christlichen Hause dienenden Firmen Gustav Schloemann's Verlagsbuchh. (Gustav Fid) und S. G. Wallmann, beide in Leipzig, sind in einer wirkungsvollen Zusammenstellung vereinigt. Mit der Einleitung »Was bringen wir Neues?« ist ein lesenswerter Tätigkeitsbericht der letzten Zeit geboten. — Der Ponto-Verlag S. m. b. H. in Berlin hat ein originell durchgearbeitetes Verlags-Verzeichnis 1926 (8°, 32 Seiten) herausgebracht. Viel Erzählungsliteratur wird neben Poesie geboten, die von dramatischen Veröffentlichungen ergänzt wird. Eine kleine, aber feine Gruppe Kunstliteratur bildet den harmonischen Abschluß, worauf die in Vorbereitung befindlichen Bücher folgen. Reihe Kostproben aus den angezeigten literarischen Erzeugnissen reizen unwillkürlich zu dem Erwerb des betreffenden Buches. Die Anwendung verschiedener Schriftarten und -grade im Verein mit der werbetchnisch gut durchgeführten Sachanordnung ließen eine Zusammenstellung entstehen, die allgemein Beifall erregen muß. — Das mit dem Bild des hochragenden Kölner Domes geschmückte Verzeichnis des Verlages